

# Capaver<sup>®</sup> CapaColl RF

Rationeller reversibler Spezialklebstoff für die Verklebung von Rohfaser und leichten Wandbelägen zur nachträglichen Beschichtung.



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Gebrauchsfertiger, transparenter Spezialklebstoff für die Verklebung von Rohfaser und leichten Wandbelägen zur nachträglichen Beschichtung auf Innenflächen.

Eigenschaften

- E.L.F.
- verarbeitungsfertig eingestellt
- optimal für Kleistergeräte
- transparent auf trocknend
- arbeitskostensparende und sichere Verklebung

Materialbasis

Kunststoff-Dispersion nach DIN 55945.

Verpackung/Gebindegrößen

16 kg

Farbtöne

Weiß-transparent

Lagerung

Kühl, aber frostfrei.  
Anbruchgebilde fest verschlossen halten.

Ergänzungsprodukte

- Capaver AkkordVlies Z120 K
- Capaver AkkordVlies Z130 K
- Capaver AkkordVlies Z150 K

Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	○	-	-

(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet

## Verarbeitung

Untergründe

Der Untergrund muß stets fest, trocken, sauber, eben und frei von trennenden Substanzen sein. VOB, Teil C, DIN 18366, Abs. 3. sowie unsere Technische Information Nr. 650 beachten.

Kontrastreiche Untergründe vorab mit Capadecor DecoGrund oder Caparol HaftGrund EG beschichten.



Untergrundvorbereitung

Übersicht zum Einsatz von Grundiermitteln				
Untergrund	Grundiermittel			
	wasserverdünnbar			lösemittelhaltig
	Vorkleistern CapaColl RF (1:1 verdünnt)	HaftGrund EG	Aqua Sperrgrund	Dupa-Putzfesteiger
Putz Plc - PIII	x	x	x <sup>2</sup>	x <sup>3</sup>
Gipsputz PIV	x			x <sup>3</sup>
Beton	x	x	x <sup>2</sup>	x <sup>3</sup>
Gips-Wandbauplatten	x	x	x <sup>2</sup>	x <sup>3</sup>
Gipsplatten (ehem. Gipskarton)		x	x <sup>2</sup>	x <sup>3</sup>
Gipsfaserplatten		x	x <sup>2</sup>	x <sup>3</sup>
Holzwerkstoffe nicht quellbar	x <sup>1</sup>	x <sup>1</sup>	x <sup>2</sup>	x <sup>3</sup>

- 1) kein Schutz vor verfärbenden Inhaltsstoffen
- 2) bei verfärbenden Inhaltsstoffen bevorzugt zu verwenden
- 3) bei der Verwendung von lösemittelhaltigen Produkten kann es zu einer länger anhaltenden Geruchsbelästigung kommen. Notwendigkeit der Verwendung unbedingt prüfen.

**Hinweis Q2/Q3 Spachtelung / dünne Gipsschichten < 0,5mm** Bei Verwendung gipshaltiger, hydraulisch abbindender Spachtelmassen in der Qualitätsstufe Q2/Q3 wird eine transparente, wässrige Grundierung empfohlen. Hierzu verweisen wir auf das Maler&Lackierer Merkblatt Nr. 2 -9/2020 "Haftfestigkeitsstörungen von Beschichtungen auf verspachtelten Gips(karton)platten" des Bundesverbandes Farbe, Gestaltung, Bautenschutz und des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz.

Alternativ zur gipshaltigen Q3 Spachtelung haben sich Spachtelungen mit pastösen Spachtelmassen bewährt.

Beschichtungsaufbau

Die Rauhfaser-Bahnen werden auf ihrer Rückseite satt und gleichmäßig per Bürste oder im Kleistergerät mit dem gebrauchsfertigen CapaColl RF beschichtet und 1/3 zu 2/3 passgenau zusammengelegt. Weichzeiten entnehmen Sie bitte der Herstellerangebe des Wandbelages. Bei Kleistergeräten (z.B. Tapofix) bitte Auftragsmenge 1,5 – 2 (auf der Skala) einstellen. Bei zu sattem Kleisterauftrag ist beim Aufziehen der Bahnen eine ungleichmäßige Aufspaltung des Kleisterbettes möglich, die auch nach Trocknung zu sehen sein kann.

Bei der Verarbeitung mit Zellstoffvliesen sollte CapaColl RF vorrangig im Wandklebeverfahren verarbeitet werden.

Zum Vorkleistern der Untergründe kann CapaColl RF 1 : 1 mit Wasser verdünnt werden.

Verbrauch

**Verbrauch pro m<sup>2</sup> für die Verklebung:**  
Ca. 200 – 250 g/m<sup>2</sup>, je nach Untergrund und Struktur.

Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

**Temperaturgrenze bei der Verarbeitung:**  
+8 °C für Umluft und Untergrund.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweis

Bei der Überarbeitung von gipshaltigen Spachtelmassen kann es aufgrund von langanhaltender Feuchteinwirkung zu Anquellungen, Blasenbildung und Abplatzungen kommen. Deshalb ist für eine rasche Trocknung durch ausreichende Lüftung und Temperatur zu sorgen. Merkblatt Nr. 2 "Verspachtelung von Gipsplatten" Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie beachten.

Im Arbeitsbereich keine Lebensmittel aufbewahren sowie weder essen, trinken, schnupfen, noch rauchen! Berührung mit Augen vermeiden! Produktreste von der Haut entfernen! Nach Arbeitsende und vor Pausen Hände gründlich reinigen! Hautpflegemittel nach der Arbeit verwenden (rückfettende Creme). Vor Arbeitsbeginn und nach jeder Pause fetthaltige Hautschutzsalbe auftragen.

**Hinweise**

Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2Hisothiazol-3-on. Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von wassermischbaren Klebstoffen, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Klebstoffe oder als Hausmüll entsorgt werden
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. < 1 g/l VOC
Giscode	D1
Deklaration der Inhaltsstoffe	Celluloseether, Polyvinylacetatharz, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon)
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

**Technische Information Nr. 806 · Stand: November 2022**

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).